Vereinte Nationen A/RES69/23



## Generalversammlung

Verteilung: Allgemein 12. Dezembe 2014

Neunundsechzigste Tagung Tagesordnungspun**&**6 gende Voraussetzung für die Herbeiführung eines umfassenden und dauerhaften Friedens und von Stabilität im Nahen Osten ist,

betonend, dass der Grundsatz der Gleichberechtigung und Selbstbestimmung der Völker zu den Zielen und Grundsätzen der Charta der Vereinten Nationen gehört,

in Bekräftigungdes Grundsatzes der Unzulässigkeit des Gestriererbs durch Krieg,

sowie bekräftigend, dass das Genfer Abkommen von August 1949 zum Schutze von Zivilpersonen in Kriegszeiten das besetzte palästinensische Gebieschließlich Ost-Jerusalems, Anwendung findet,

unter Hinweisauf ihre Resoluion 2625 (XXV) vom 24. Oktober 1970 und unter e neuter Betonung der Bedeutung der Wahrung und Festigung des Weltfriedens auf der Grundlage der Freiheit, der Gleichheit, der Gerechtigkeit und der Achtung der grundlege den Menschenrechte sowie der Entwickgureundschaftlicher Beziehungen zwischen den Nationen unabhängig von ihrem politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen System oder von ihrem Ent Gestn5(I)-504 Tw -31.v1.6ep0 Td (-)Tj 0.006 Dfi.59 0 Td (-)Tj EMn nter

Quartetts und im Hinblick auf das jüngste dreiseitige Übereinkommen in Bezug auf den Gazastreifen,

sowie Kenntnis rhemendvon den fortgesetzten Anstrengungen, die der Sonderbeau tragte des Quartetts unternimmt, insbesondere den Anstrengungen zur Stärkungsder palä tinensischen Institutionen, zur Förderung der palästinensischen Wirtschaftsentwicklung und zur Mobilisierung/on Unterstützung durch die Geber,

unter Begrüßungder Anstrengungen, die der Andoc-Verbindungsausschuss für die Koordinierung der internationalen Hilfe für die Palästinenser unter dem Vorsitz Norwegens fortlaufend unternimmt, und feststellend, dass beeinem jüngsten Treffen am 22. September 2014 am Amtssitz der Vereinten Nationen die Geberländer bekräftigten, dass in dieser kritischen Zeit nach wie vor stärkere Unterstützung durch die Geber benötigt wird, insbesondere um der katastrophalen humanitäage und dem immensen Wierde aufbau und Wiederherstellungsbedarf im Gazastreifen rasch zu begegnen,

in Anerkennungder Anstrengungen, welche die palästinensische Regierung mit internationaler Unterstützung unternimmt, um ihre Institutionen zu reformieren, auszubauen und zu stärken, betonend, dass palästinensische Institutionen und Infrastrukturen erhalten und weiterausgebaut werden müssen, und in dieser Hinsicht mit Lob für die laufe**n**den A strengungen zum Ausbau der Institutionen eines unabhängigen paläst0(n e)-8(i)-5(ne)15(h)4T9za.003 Tw 31

Mauer, die willkürlichen Festnahmen und Inhaftierungen weiterer palästinensischer Zivi personen, die von israelischen Steed im Westjordanland begangenen Akte der Gewalt, des Vandalismus und der Brutalität gegen palästinensische Zivilpersonen, die weit verbre